

DIN EN 14600

ICS 91.060.50

**Tore, Türen und zu öffnende Fenster mit Feuer- und/oder
Rauchschutzeigenschaften –
Anforderungen und Klassifizierung;
Deutsche Fassung EN 14600:2005**

Doorsets and openable windows with fire resisting and/or smoke control characteristics –
Requirements and classification;
German version EN 14600:2005

Blocs-portes et fenêtres ouvrantes résistant au feu et/ou pare-fumées –
Exigences et classification;
Version allemande EN 14600:2005

Gesamtumfang 30 Seiten

Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN

Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm wurde von der Ad-hoc-Arbeitsgruppe „Feuer- und Rauchschutz“ des Technischen Komitees CEN/TC 33 „Türen, Tore, Fenster, Abschlüsse, Baubeschläge und Vorhangfassaden“ (Sekretariat: AFNOR, Frankreich) unter deutscher Mitwirkung erarbeitet.

Die für die deutsche Mitarbeit zuständigen Arbeitsausschüsse im DIN Deutsches Institut für Normung e. V. sind der als NABau-Spiegelausschuss zum CEN/TC 33 eingesetzte Arbeitsausschuss NA 005-09-01 AA „Türen, Tore, Fenster, Abschlüsse, Baubeschläge und Vorhangfassaden“ und der NABau-Arbeitsausschuss NA 005-52-05 AA „Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen - Feuerschutz- und Rauchschutzabschlüsse“.

Deutsche Fassung

**Tore, Türen und zu öffnende Fenster mit Feuer- und/oder
Rauchschutzeigenschaften —
Anforderungen und Klassifizierung**

Doorsets and openable windows with fire resisting and/or
smoke control characteristics —
Requirements and classification

Blocs-portes et fenêtres ouvrantes résistant au feu et/ou
pare-fumées —
Exigences et classification

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 25. Mai 2005 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	7
4 Anforderungen	9
5 Prüfverfahren	16
6 Zusammenfassung der erforderlichen Nachweise und der sich daraus ergebenden Klassifizierungen	18
7 Kennzeichnung	19
8 Anweisungen für die Wartung.....	19
Anhang A (normativ) Eigenschaften von Baubeschlägen für die Anwendung an Türen/Toren und zu öffnenden Fenstern mit Feuer- und/oder Rauchschutzeigenschaften	20
Anhang B (normativ) Anforderungen an die Klassifizierung der Bauteile von Baubeschlägen	22
Anhang C (normativ) Inspektion und Wartung	24
Anhang D (normativ) Glasprodukte für die Anwendung bei Türen/Toren und zu öffnenden Fenstern mit Feuer- und/oder Rauchschutzeigenschaften bei mittleren Temperaturen	25
Anhang E (informativ) Vorgehensweise bei der Erarbeitung einer Klassifizierung für Türen/Tore und zu öffnende Fenster mit Feuerschutzeigenschaften	26
Anhang F (informativ) Vorgehensweise bei der Erarbeitung einer Klassifizierung für Türen/Tore mit Rauchschutzeigenschaften.....	27
Literaturhinweise	28

Vorwort

Dieses Dokument (EN 14600:2005) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 33 „Türen, Tore, Fenster, Abschlüsse, Baubeschläge und Vorhangfassaden“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Februar 2006, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Februar 2006 zurückgezogen werden.

Anhang E und Anhang F dieses Dokuments enthalten Angaben, durch die dieses Dokument in Bezug zu weiteren relevanten Europäischen Normen gesetzt werden kann, von denen sich einige noch im Stadium der Entwicklung befinden.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Einleitung

Die Aufgabe von Toren, Türen und zu öffnenden Fenstern mit Feuer- und/oder Rauchschutzeigenschaften besteht darin, angemessenen Schutz für Öffnungen in feuerwiderstandsfähigen Wänden oder Trennwänden zu bieten, die als Durchgang für Personen und Güter oder als Durchfahrt für Fahrzeuge dienen. Rauchschutzeigenschaften können Feuerschutztüren/-toren zusätzlich zugeordnet werden; sie können jedoch auch als alleinige Eigenschaften für Rauchschutztüren/-tore gefordert sein, um Schutz gegen Rauchdurchlässigkeit für Öffnungen in Wänden oder Trennwänden zu bieten, die nicht feuerwiderstandsfähig sein müssen.

Tore, Türen und zu öffnende Fenster sowie der Rauchschutz von Türen/Toren mit Feuer- und/oder Rauchschutzeigenschaften können ihre vorgesehene Feuer- und/oder Rauchschutzfunktion nur in geschlossener Stellung erreichen.

Diese Europäische Norm legt die Anforderungen an die Konformität und die Verfahren zu deren Sicherstellung fest, die für die Erbringung des Nachweises erforderlich sind, dass die gemessene Feuer- und/oder Rauchschutzfunktion für die gesamte vorgesehene Einsatzdauer angenommen werden kann. Zu diesem Zweck legt dieses Dokument Anforderungen an die Funktionsfähigkeit und Prüf-/Inspektionsverfahren fest, die dafür vorgesehen sind, die Dauerhaftigkeit der Selbstschließung und die Funktionsfähigkeit, in Kombination mit Feuer- und/oder Rauchschutz, nachzuweisen.

Um sicherzustellen, dass diese Eigenschaften beständig aufrechterhalten werden, ist es erforderlich, routinemäßig Inspektionen und Wartungsarbeiten durchzuführen, siehe normativen Anhang C.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm legt die spezifischen Anforderungen und Klassifizierungen fest, die für den Nachweis der Eigenschaften Feuerwiderstand, Schutz gegen Rauchdurchlässigkeit und Dauerhaftigkeit der Selbstschließung von Türen/Toren und zu öffnenden Fenstern erforderlich sind.

Die Anforderungen an die Leistungseigenschaften dieser Produkte können den entsprechenden Produktnormen entnommen werden.

Dieses Dokument deckt keine Prüfungen von mechanischen Wärmemeldern (z. B. solche mit Schmelzlot) im Hinblick auf die Zuverlässigkeit oder die Dauerhaftigkeit der Bauteile ab.

Dieses Dokument enthält Anforderungen an die Verwendung alternativer Baubeschläge.

ANMERKUNG 1 Der Feuerwiderstand von Türen/Toren und zu öffnenden Fenstern sowie der Rauchschutz von Türen/Toren, die von den ursprünglichen Probekörpern abweichen, werden, in Abhängigkeit von den Ergebnissen der Prüfungen nach EN 1634-1 (für Feuerwiderstand) bzw. EN 1634-3 (für Rauchschutz), von den entsprechenden direkten und erweiterten Anwendungsbereichen abgedeckt.

ANMERKUNG 2 Rauchabzugsfenster, die dazu vorgesehen sind, sich im Brandfall öffnen, werden nicht in dieser Norm behandelt.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich alle Änderungen).

EN 179, *Schlösser und Baubeschläge — Notausgangsverschlüsse mit Drücker oder Stoßplatte — Anforderungen und Prüfverfahren*

EN 572-9:2004, *Glas im Bauwesen — Basiserzeugnisse aus Kalk-Natronsilicatglas — Teil 9: Konformitätsbewertung/Produktnorm*

EN 1096-4:2004, *Glas im Bauwesen — Beschichtetes Glas — Teil 4: Konformitätsbewertung/Produktnorm*

EN 1125, *Schlösser und Baubeschläge — Paniktürverschlüsse mit horizontaler Betätigungsstange — Anforderungen und Prüfverfahren*

EN 1154, *Schlösser und Baubeschläge — Türschließmittel mit kontrolliertem Schließablauf — Anforderungen und Prüfverfahren*

EN 1155, *Schlösser und Baubeschläge — Elektrisch betriebene Feststellvorrichtungen für Drehflügeltüren — Anforderungen und Prüfverfahren*

EN 1158, *Schlösser und Baubeschläge — Schließfolgeregler — Anforderungen und Prüfverfahren*

EN 1191, *Fenster und Türen — Dauerfunktionsprüfung — Prüfverfahren*

EN 1279-5:2004, *Glas im Bauwesen — Mehrscheiben-Isolierglas — Teil 5: Konformitätsbewertung*

EN 1303, *Baubeschläge — Schließzylinder für Schlösser — Anforderungen und Prüfverfahren*

EN 1364-1, *Feuerwiderstandsprüfungen für nicht tragende Bauteile — Teil 1: Wände*

EN 1527, *Schlösser und Baubeschläge — Beschläge für Schiebetüren und Falttüren — Anforderungen und Prüfverfahren*

EN 1634-1, *Feuerwiderstandsprüfungen für Tür- und Abschlusseinrichtungen — Teil 1: Feuerschutzabschlüsse*

prEN 1634-2, *Feuerwiderstandsprüfungen für Tür- und Abschlusseinrichtungen — Teil 2: Beschläge für feuerwiderstandsfähige Abschlüsse und öffnbare Fenster*

EN 1634-3, *Feuerwiderstandsprüfungen für Tür- und Abschlusseinrichtungen — Teil 3: Rauchschutzabschlüsse*

EN 1748-1-2:2004, *Glas im Bauwesen — Spezielle Basiserzeugnisse — Borosilicatgläser — Teil 1-2: Konformitätsbewertung/Produktnorm*

EN 1748-2-2:2004, *Glas im Bauwesen — Spezielle Basiserzeugnisse — Glaskeramik — Teil 2-2: Konformitätsbewertung/Produktnorm*

EN 1863-2:2004, *Glas im Bauwesen — Teilvorgespanntes Kalknatronglas — Teil 2: Konformitätsbewertung/Produktnorm*

EN 1906, *Schlösser und Baubeschläge — Türdrücker und Türkäufe — Anforderungen und Prüfverfahren*

EN 1935, *Baubeschläge — Einachsige Tür- und Fensterbänder — Anforderungen und Prüfverfahren*

EN 12051, *Baubeschläge — Tür- und Fensterriegel — Anforderungen und Prüfverfahren*

EN 12150-2:2004, *Glas im Bauwesen — Thermisch vorgespanntes Kalknatron-Einscheibensicherheitsglas — Teil 2: Konformitätsbewertung/Produktnorm*

EN 12209, *Schlösser und Baubeschläge — Schlösser — Mechanisch betätigte Schlösser und Schließbleche — Anforderungen und Prüfverfahren*

EN 12337-2:2004, *Glas im Bauwesen — Chemisch vorgespanntes Kalknatronglas — Teil 2: Konformitätsbewertung/Produktnorm*

EN 12433-1:1999, *Tore — Terminologie — Teil 1: Bauarten von Toren*

EN 12433-2:1999, *Tore — Terminologie — Teil 2: Bauteile von Toren*

EN 12453, *Tore — Nutzungssicherheit kraftbetätigter Tore — Anforderungen*

EN 12519:2004, *Fenster und Türen — Terminologie*

EN 12605, *Tore — Mechanische Aspekte — Prüfverfahren*

prEN 12650-2, *Schlösser und Baubeschläge — Automatische Türsysteme — Teil 2: Sicherheit an automatischen Türsystemen*

EN 13024-2:2004, *Glas im Bauwesen — Thermisch vorgespanntes Borosilicat-Einscheibensicherheitsglas — Teil 2: Konformitätsbewertung/Produktnorm*

EN 13501-2, *Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu ihrem Brandverhalten — Teil 2: Klassifizierung mit den Ergebnissen aus den Feuerwiderstandsprüfungen, mit Ausnahme von Lüftungsanlagen*

prEN 13633, *Schlösser und Baubeschläge — Elektrisch gesteuerte Paniktürverschlüsse für Türen in Rettungswegen — Anforderungen und Prüfverfahren*

prEN 13637, *Schlösser und Baubeschläge — Elektrisch gesteuerte Notausgangsanlagen für Türen in Rettungswegen — Anforderungen und Prüfverfahren*

EN 14178-2:2004, *Glas im Bauwesen — Basiserzeugnisse aus Erdalkali-Silicatglas — Teil 2: Konformitätsbewertung/Produktnorm*

EN 14179-2:2001, *Glas im Bauwesen — Heißgelagertes thermisch vorgespanntes Kalknatron-Einscheibensicherheitsglas — Teil 2: Konformitätsbewertung/Produktnorm*

prEN 14321-2:2001, *Glas im Bauwesen — Thermisch vorgespanntes Erdalkali-Silicat-Einscheibensicherheitsglas — Teil 2: Konformitätsbewertung/Produktnorm*

EN 14449:2002, *Glas im Bauwesen — Verbundglas und Verbund-Sicherheitsglas — Konformitätsbewertung/Produktnorm*

prEN 14637:2003, *Schlösser und Baubeschläge — Elektrisch gesteuerte Feststellanlagen für Feuer-/Rauchschutztüren — Anforderungen, Prüfverfahren, Anwendung und Wartung*

prEN 14846, *Baubeschläge — Schlösser — Elektromechanische Schlösser und Schließbleche — Anforderung und Prüfung*

CEN/TS 54-14:2004, *Brandmeldeanlagen — Teil 14: Leitfaden für Planung, Projektierung, Montage, Inbetriebnahme, Betrieb und Instandhaltung*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die Begriffe nach EN 12433-1:1999, EN 12433-2:1999, EN 12519:2004, prEN 14637:2003 und die folgenden Begriffe.

3.1

Schließmittel

Vorrichtung, die an einer Tür/einem Tor oder einem zu öffnenden Fenster angebracht wird und diese(s) wieder zurück in die geschlossene Stellung bringt

3.2

vorgesehene Einsatzdauer

vorgesehene Zeitspanne, während der die gesamte Einrichtung funktioniert, wenn sie entsprechend den Anweisungen des Herstellers eingebaut und gewartet wird

3.3

Schließfolgeregler

Mechanismus, der die korrekte Schließfolge von in eine Richtung öffnenden zweiflügeligen Drehflügeltüren/-toren sicherstellt

3.4

Feuerschutztür/-tor

Tür oder Tor, einschließlich sämtlicher Zargen oder Führungen, Flügel, Roll- oder Faltpanzer usw., die/das dafür vorgesehen ist, Feuerwiderstandsfähigkeit zu bieten, wenn sie/es für das Verschließen von ständigen Öffnungen in feuerwiderstandsfähigen Trennelementen eingesetzt wird. Zu ihr/ihm gehören auch sämtliche Seiten- oder Oberteile sowie die Baubeschläge der Tür/des Tores und sämtliche Abdichtungen (sowohl zum Zwecke des Feuerwiderstandes bzw. Rauchschutzes als auch zu sonstigen Zwecken, wie Zugluftvermeidung oder Schalldämmung), die die Tür/das Tor bilden.

3.5

Gebrauchstauglichkeit

Fähigkeit eines Produktes, eines Prozesses oder einer Funktion, unter bestimmten Bedingungen einen festgelegten Zweck zu erfüllen